



- adaptiv
- modular
- sprachfreies Aufgabenmaterial
- Paralleltestform
- Rasch-Modell-konform
- Zusatzgerät erforderlich
- hohe Testsicherheit
- breites Normspektrum
- CogniPlus-Verknüpfung
- Testform vorhanden für Online-Vorgabe open mode

- Bosnisch
- Chinesisch (Langzeichen)
- Englisch
- Finnisch
- Hindi
- Japanisch
- Niederländisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Slowakisch
- Tschechisch
- Urdu
- Bulgarisch
- Dänisch
- Estnisch
- Französisch
- Isländisch
- Kroatisch
- Norwegisch
- Portugiesisch Brasilien
- Schwedisch
- Slowenisch
- Türkisch
- Vietnamesisch
- Chinesisch (Kurzzeichen)
- Deutsch
- Farsi
- Griechisch
- Italienisch
- Marathi
- Polnisch
- Rumänisch
- Serbisch
- Spanisch
- Ungarisch



-Staff & Management Assessments
 -Manufacturing & Safety Assessments
 -Job & Career Placements
 -Academic Testing

Einsatz

Erfasst das schlussfolgernde Denken als Indikator für die allgemeine Intelligenz.

Die Fähigkeit, allgemeine Gesetzmäßigkeiten zu erkennen und logische Schlussfolgerungen zu ziehen, ist ein sehr guter Prädiktor für langfristigen beruflichen Erfolg. Das Verfahren wird daher häufig für die Personalauswahl (Manufacturing & Safety Assessments) eingesetzt. Bei Vorgabe der adaptiven Testformen kann die maximale Leistung der Testperson ohne Über- oder Unterforderung ermittelt werden. Bei Vorgabe der linearen Testform ist die zeitliche Planung des Testablaufes besser möglich. Eine Testform des AMT wurde spezifisch für die Anwendung im Bereich der Verkehrspsychologie entwickelt.

Aufgabe der Testperson

Der Testperson wird eine Matrix aus 3x3 Feldern vorgegeben. In dieser sind acht abstrakte Figuren abgebildet – das neunte Feld ist mit einer Figur zu ergänzen. Dazu muss die Testperson herausfinden, nach welchen Regeln die Figuren angeordnet sind und kann dann aus einer Reihe von acht vorgeschlagenen Figuren die passende auswählen.

Testformen

1 adaptives Verlaufsdiagramm: Übersicht der unterschiedlichen Schwierigkeitsgrade der Items und ob diese gelöst wurden. Dem Manual können Interpretationshinweise für verkehrspsychologische Diagnostik entnommen werden (Cut-off-Werte für Fahrer verschiedener Gruppen).

Auswertung

Folgende Hauptvariable wird ausgewertet:
 Allgemeine Intelligenz.

Dauer

Je nach Testform ca. 10–64 Minuten.

Vorgabealter

Normen ab 12 Jahren.

Besonderheiten

Internationale Spezialnormen von verkehrspsychologischem Klientel vorhanden.

Die verkehrspsychologische Kurzform ist modular.

Spezialnormen für Jugendliche ab 14 Jahren vorhanden.

Auswertungselemente

<input checked="" type="checkbox"/>	Konfidenzintervall
<input checked="" type="checkbox"/>	Spezielle grafische Ergebnisdarstellung
<input checked="" type="checkbox"/>	Tabelle
<input type="checkbox"/>	Profilanalyse
<input checked="" type="checkbox"/>	Verlaufsdarstellung
<input type="checkbox"/>	Itemanalyseprotokoll
<input checked="" type="checkbox"/>	Aufbereiteter Word-Report
<input type="checkbox"/>	Profil
<input checked="" type="checkbox"/>	Testprotokoll
<input checked="" type="checkbox"/>	Bearbeitungszeit